

### ZWEI NEUE SDN-MODULE ZU BIODIVERSITÄT

Für das **Schuljahr der Nachhaltigkeit** wurden zwei neue Module zum Schwerpunkt Biodiversität entwickelt:

**Das Modul „Vielfalt auf dem Schulhof – Wildbiene und Co.“** beleuchtet die Vielfalt sowie die Lebensgrundlagen von Insekten. Gründe und Auswirkungen des Verlusts der Insektenvielfalt auf Menschen, Tiere und Pflanzen werden aufgezeigt und eigene Handlungsoptionen zum Insektenschutz entwickelt.

**Das Modul „Gewässer – Leben braucht Vielfalt“** legt den Fokus auf die Anpassung von Gewässertieren an Gewässerstrukturen sowie auf die Bedeutung von Strukturvielfalt und biologischer Gewässergüte auf die biologische Vielfalt der Gewässertiere. Mit Blick auf die Gewässernutzungsformen früher und heute, hier und weltweit wird der Wert von strukturreichen Gewässern erkannt und es werden eigene Handlungsoptionen zum Gewässerschutz entwickelt.

Die Module sind handlungsorientiert und mit ihren Materialien, Arbeitsblättern und Methodenbeschreibungen für vier Schulstunden konzipiert. Sie sind ab sofort für interessierte Grundschullehrer\_innen und Multiplikator\_innen zum Download angeboten. Die Module greifen Inhalte des Hessischen Klimaschutzplanes und der Hessischen Biodiversitäts-Strategie auf, richten sich an Schüler\_innen der 3. und 4. Klasse und sollen es Lehrkräften und Multiplikator\_innen erleichtern, die Themen Insektenvielfalt und -schutz sowie Gewässerschutz und -nutzung in den Unterricht zu integrieren. Die Materialien finden Sie hier:

<https://www.hessen-nachhaltig.de/de/sdn-auszeichnung.html> (kostenloser Download)



## SdN-Newsletter 2018 /2

### GEWÄSSER - LEBEN BRAUCHT VIELFALT: FORTBILDUNG UND ERFAHRUNGSUSTAUSCH FÜR EINE UNTERRICHTSEINHEIT AM BACH MIT GRUNDSCHULKLASSEN

Im Rahmen des Projektes Schuljahr der Nachhaltigkeit wurden finanziert von der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen neue Unterrichtsmaterialien für (3. bis) 4. Klasse entwickelt (siehe nebenstehende Beschreibung). Der Fokus des Gewässer-Moduls liegt auf der Anpassung von Gewässertieren an Gewässerstrukturen sowie auf der Bedeutung von Strukturvielfalt für die biologische Vielfalt. Mit Blick auf die Gewässernutzungsformen früher und heute, hier und weltweit wird der Wert von strukturreichen Gewässern erkannt, über Nutzungsansprüche und -konflikte nachgedacht und eigene Handlungsoptionen zum Gewässerschutz entwickelt.



Ziel der Fortbildung ist es, einen Einblick in das Schuljahr der Nachhaltigkeit zu geben und die Teilnehmenden für die eigenständige Durchführung des Gewässer-Moduls zu schulen.

Die Materialien werden praktisch am Bach erprobt, Grundlagen werden vermittelt sowie gefestigt und die Einordnung in eine Bildung für nachhaltige Entwicklung diskutiert. Ein Erfahrungsaustausch vertieft die in den Materialien und Kisten angesprochenen Themen.

#### **Zielgruppe:**

aktive und neue potentielle Multiplikator\_innen des Schuljahres der Nachhaltigkeit, Lehrkräfte von Schulen mit Schuljahr der Nachhaltigkeit weitere Interessierte mit Interesse am Einstieg ins das SdN

**Referentin:** Heike Wefing-Lude (WassererlebnishausFuldatal)

#### **Wann und Wo:**

Montag, den 17.9.2017, 10:00 - 17:00 Uhr

Tagungsort: Taunus Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, 61440 Oberursel, Seminarraum

**Anmeldung:** bis zum 7.9.2018 bei [kaya.klein@stadt-frankfurt.de](mailto:kaya.klein@stadt-frankfurt.de)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Für Getränke und ein Mittagessen wird gesorgt.

Wir empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Tagungsort liegt direkt an der Endstation „Hohemark“ der Frankfurter Linie U3.



Ausstellung der ausgezeichneten Schulen



Schüler-Podium mit Frau Dr. Beatrix Tappeser



Geballtes Nachhaltigkeits-Engagement im Frankfurter Kaisersaal

## 20 HESSISCHE GRUNDSCHULEN AUSGEZEICHNET

Heute, am 24.8.2018 zeichnete die Nachhaltigkeitsstrategie Hessen im Frankfurter Kaisersaal Schüler\_innen, Lehrkräfte und Schulleitungen für ihr herausragendes Engagement im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.

Beim Festakt vergab Dr. Beatrix Tappeser, Staatssekretärin im Umweltministerium, 11 Auszeichnungen für das „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ sowie 9 für „Schulen der Nachhaltigkeit“. Letztere setzen sich in besonderem Maße dafür ein, dass nachhaltige Entwicklung in allen Bereichen des Schullebens gelebt wird und haben Nachhaltige Entwicklung als Aufgabe der ganzen Schule bereits im Curriculum und/oder Schulprofil verankert. Mit Solaranlagen auf Schuldächern, Bürgermeistergesprächen zum Energiesparen oder dem bioregionalen Schulesse sind sie „ein Vorbild für viele andere, die Klimaschutz, Gerechtigkeitsfragen, nachhaltige Ernährung oder biologische Vielfalt an ihren Schulen zu mehr als nur einem Unterrichtsthema machen wollen“, so Frau Dr. Tappeser.

Gelegenheit zum Austausch untereinander hatten die Schulen bei der Präsentation ihrer Schulaktivitäten und während des bio-saisonal- regionalen Mittagsimbiss. Wie nachhaltige Entwicklung im Alltag von Grundschulen umgesetzt werden kann, diskutierten Kinder von drei ausgezeichneten Schulen beim Schüler-Podium gemeinsam mit Staatssekretärin Dr. Beatrix Tappeser und Stadträtin Rosemarie Heilig. Logo!- Fernsehreporterin Jennifer Sieglar von KIKA moderiert das Podiumsgespräch und ließ die Kinder die „Leuchtturmaktivitäten“ ihrer Schulen vorstellen. Sie zeigt sich begeistert von den vielfältigen Ideen der Kinder: „So muss Schule sein, damit Kinder Handlungsoptionen für ihre Lebensbereiche entwickeln“, und mit Nachdruck: „Das gehört in jede Schule!“

Dieser Newsletter ist ein Angebot im Rahmen des Transferkonzeptes zum Schuljahr der Nachhaltigkeit, gefördert von der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen.

**Noch ein wichtiger Hinweis in Sachen Datenschutz:** Liebe Nutzerin, lieber Nutzer unseres SdN-Newsletters, wir möchten Sie darüber informieren, dass wir Ihre Kontaktdaten (Name, Einrichtung, Adresse, E-Mail) gespeichert haben. Zweck der Speicherung ist der weitere Versandt unseres Newsletters. Wir haben Ihre Daten schon immer vertraulich behandelt und werden diese auch nur zu o.g. Zwecken und nur im gesetzlich zulässigen Rahmen verwenden. Sollten Sie dennoch irgendwann keine Neuigkeiten mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich mit einer Mail an [jennifer.gatzke@anu-hessen.de](mailto:jennifer.gatzke@anu-hessen.de) jederzeit vom Newsletter abmelden! Wenn wir keine Email von Ihnen erhalten, gehen wir davon aus, dass Sie der Nutzung Ihrer Daten für die o.a. Zwecke zustimmen.

SO ERREICHEN SIE UNS BERA-  
TUNGS- UND KOORDINATIONSSTELLE  
SCHULJAHR DER NACHHALTIGKEIT

ANU Hessen e.V.  
c/o Umweltilernen in Frankfurt  
Kurt-Schumacher Str. 41  
60311 Frankfurt am Main  
[jennifer.gatzke@anu-hessen.de](mailto:jennifer.gatzke@anu-hessen.de)  
[www.anu-hessen.de](http://www.anu-hessen.de)

**ANU**  
Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Hessen e.V.